



Pressemitteilung

13. September 2023

Rolls-Royce und ZF kooperieren bei integrierten Pod-Antriebssystemen für Yachten

- Neue mtu-ZF-Pod-Antriebspakete für Serienyachten, Fähren und Offshore-Versorgungsschiffe im Leistungsbereich bis 1.250 Kilowatt
- Integrierte Lösung bietet Kunden verbesserte Manövrierfähigkeit bei höherer Effizienz

Rolls-Royce (LSE: RR., ADR: RYCEY) erweitert sein mtu-Yachtportfolio um Pod-Antriebe und kooperiert dabei mit ZF. „Unser strategisches Ziel ist es, unseren Kunden im Yachtmarkt - von der Brücke bis zum Propeller – integrierte, hocheffiziente Lösungen anzubieten“, erklärt Denise Kurtulus, Vice President Global Marine beim Geschäftsbereich Power Systems von Rolls-Royce. „Dazu gehören unsere Brückenlösungen, Automations- und Crew-Assistenz-Systeme, mtu-Motoren, mtu-Hybridsysteme sowie jetzt auch Pod-Antriebe“. Rolls-Royce präsentiert seine Bridge-to-Propeller-Lösungen vom 12. bis 17. September 2023 beim Yachting Festival in Cannes.

Rolls-Royce Power Systems und ZF erweitern ihre langjährige Partnerschaft bei Antriebssystemen für die Schifffahrt jetzt auf Pod-Antriebspakete im Leistungsbereich bis 1.250 Kilowatt (1.700 PS), später auch bis 1.470 kW (2.000 PS) auf Basis von mtu-Motoren der Baureihe 2000 und dem POD 4600 von ZF. „Wir bieten diese integrierte Lösung an, um mit einer leichteren Manövrierfähigkeit und einem Raum- und Effizienzgewinn ein besseres Yachting-Erlebnis zu ermöglichen“, sagt Denise Kurtulus. „Die Antriebs-Effizienz kann mit der mtu-ZF-Kombilösung um bis zu 15 Prozent gesteigert und somit der CO₂-Fußabdruck deutlich verringert werden. Im Vergleich zu konventionellen Festpropeller-Antrieben kann die Manövrierfähigkeit der Yacht erheblich verbessert werden.“

Federico Decio, Leiter des Geschäftsfelds Marine & Sonder-Antriebstechnik bei ZF, ergänzt: "Wir wissen, dass Schiffsbauer auf der ganzen Welt auf ZF zählen, wenn es darum geht, Leistung, Effizienz und Zuverlässigkeit in eine wachsende Vielfalt von Schiffen zu bringen. Und das ist genau das, was wir mit dem neuen ZF POD-Antriebssystem 4600 erreicht haben."

Die neuen Systeme werden für Serienyachten bis etwa 30 Meter Länge mit bis zu 32 Knoten Höchstgeschwindigkeit und für Arbeitsschiffe wie Crew Transfer Vessels angeboten. Neue Projekte

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Wolfgang Boller
Head of Media Relations
Rolls-Royce Power Systems
Tel +49 (0) 7541 902159
Wolfgang.Boller@ps.rolls-royce.com

Silke Rockenstein
Spokeswoman Trade Media
Rolls-Royce Power Systems
Tel +49 (0) 7541 907740
Silke.Rockenstein@ps.rolls-royce.com



werden in enger Zusammenarbeit zwischen Rolls-Royce mit seinem in Italien ansässigen Yacht-Kompetenzzentrum, ZF und den Yachtherstellern entwickelt. Rolls-Royce liefert zukünftig das komplette Antriebspaket an den Kunden.

Pressefotos zum Herunterladen finden Sie unter [Media Center \(mtu-solutions.com\)](https://www.mtu-solutions.com).

Über Rolls-Royce Holdings plc

1. Rolls-Royce entwickelt und liefert komplexe Energie- und Antriebslösungen für sicherheitsrelevante Anwendungen zu Land, zu Wasser und in der Luft. Unsere Produkte und Dienstleistungen versetzen unsere Kunden in die Lage, Menschen, Gesellschaften, Kulturen und Volkswirtschaften miteinander zu verbinden. Sie decken den wachsenden Bedarf an Energie in verschiedensten Industriezweigen und ermöglichen es Regierungen, ihre Streitkräfte mit den notwendigen Technologien auszustatten, um ihre Bürger zu schützen.
2. Rolls-Royce hat Kunden in mehr als 150 Ländern, darunter mehr als 400 Flug- und Leasinggesellschaften, 160 Streitkräfte und Marinekunden sowie mehr als 5.000 Energie- und Kernenergiekunden. Um die Nachfrage unserer Kunden nach nachhaltigeren Lösungen zu bedienen, haben wir uns verpflichtet, unsere Produkte so zu konstruieren, dass sie CO₂-neutral betrieben werden können.
3. Der zugrunde liegende Jahresumsatz lag 2022 bei 12,69 Milliarden Pfund und der zugrunde liegende Betriebsgewinn bei 652 Millionen Pfund.
4. Rolls-Royce Holdings plc ist ein börsennotiertes Unternehmen (LSE: RR., ADR: RYCEY, LEI: 213800EC7997ZBLZJH69).
5. Rolls-Royce Power Systems mit Hauptsitz in Friedrichshafen beschäftigt mehr als 9.500 Mitarbeiter. Unter der Marke mtu vertreibt das Unternehmen schnelllaufende Motoren und Antriebssysteme für Schiffe, Energieerzeugung, schwere Land- und Schienenfahrzeuge, militärische Fahrzeuge sowie für die Öl- und Gasindustrie sowie Diesel- und Gassysteme und Batteriecontainer für sicherheitskritische Anwendungen, zur Dauerstromerzeugung, für Kraft-Wärme-Kopplung und für Microgrids und beschäftigt sich intensiv mit der Entwicklung klimaneutraler Lösungen.

www.rolls-royce.com